

Sitzungsvorlage-Nr. 52/1346/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Sportausschuss	17.05.2022	öffentlich

**Tagesordnungspunkt 6):
Sportstättenprojekte****Sachverhalt:*****Fechtzentrum Dormagen***

Die Sachverhaltsermittlung durch die archäologische Untersuchung ist mittlerweile abgeschlossen und der Suchschnitt auf dem Gelände des Klosters von Knechtsteden erbrachte keine Befunde der mittelalterlichen Klosteranlagen. Im Mai 2022 soll der o.g. Suchschnitt, welcher die Abmessungen von ca. 30 x 8 m hat, mit einer wassergebundenen Wegedecke wieder verschlossen werden, um die Verkehrssicherheit und die Nutzung des Geländes wieder herzustellen. Der Auftrag ist vergeben und eine Terminierung für die 20. KW vereinbart.

Der Rhein-Kreis Neuss erstellt in Abstimmung mit der Stadt Dormagen zurzeit die Ausschreibung, um ein Büro zu finden, welches den dann folgenden Architektenwettbewerb fachlich begleitet. Momentan werden von den verschiedenen zu beteiligenden Fachämtern die Stellungnahmen eingeholt. Die Fertigstellung dieser Ausschreibung ist für Juli 2022 vorgesehen. Die Vergabe soll dann bis zum 31.8.2022 erfolgen. Somit ist geplant, dass ab dem 1.9.2022 mit der Ausschreibung des Architektenwettbewerbes begonnen werden kann.

Radsportforum Büttgen

Die abgestimmte Ausschreibung der Architektenleistung für die Vorentwurfsplanung wurde nach der Ratssitzung der Stadt Kaarst am 11.04.2022 veröffentlicht. Ab diesem Datum läuft die 30 Tage Frist für die interessierten Architekturbüros. Die Bewerbungsfrist endet somit am 11. Mai 2022 um 13:00 Uhr. In den weiteren Schritten wird dann in einem zweistufigen Verfahren das Büro ermittelt. In der ersten Stufe wird die technische und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Bewerber ausgewertet. Die drei bis fünf besten Anbieter werden dann in der zweiten Stufe aufgefordert einen entsprechenden Vorentwurf mit einer Kostenkalkulation vorzustellen. Der Sieger wird durch eine noch festzulegende Jury bestimmt.

Wildwasserpark Dormagen

Die Endpräsentation der Konzeptstudie sowie die Fertigstellung der textlichen Fassung sind in den letzten Zügen und werden im Mai-Juni abgeschlossen sein. Durch die Ukraine-Krise sowie der Erkrankung von Projektbeteiligten ist es hier zu Verzögerungen gekommen.

Am 25.04.2022 fand ein Gespräch mit der Staatskanzlei des Landes NRW bezüglich der Fördermöglichkeit des Wildwasserparks durch den Projektauftrag REVIER.GESTALTEN, Zukunftsorientierter Strukturwandel im Rheinischen Revier, statt. Vertreter der Stadt Dormagen waren bei diesem Gespräch ebenfalls anwesend. Grundsätzlich kann der Wildwasserpark ein förderfähiges Projekt sein.

Hierzu muss ein dreistufiges Bewerbungsverfahren durchlaufen werden. Die Vergabe erfolgt im sogenannten „Sterneverfahren“ in drei Stufen. Der Projektträger Jülich erarbeitet eine Vorbewertung, danach bewertet eine Fachjury die Projektidee und der Aufsichtsrat der Zukunftsagentur vergibt den Stern. Bei Erreichung des dritten Sterns wird ein Förderzugang identifiziert, z. B. über ein Bundesprogramm (STARK), nach den Rahmenrichtlinien des Landes oder andere Förderprogramme. Danach erfolgt dann die formelle Antragsprüfung durch die Bewilligungsbehörde. Der Antrag bzw. die Projektskizze für den ersten Stern muss bis zum 29.07.2022 beim Projektträger Jülich eingereicht sein. Die Vergabe für den ersten Stern erfolgt nach jetzigem Stand im November/Dezember 2022.

Weiterhin wurde durch die Staatskanzlei erläutert, dass man grundsätzlich nicht an die „Sportstättenbauförderrichtlinie“ gebunden ist, u.a. ist die Förderfähigkeit aller Kostengruppen, also auch die für den Grundstückserwerb, gegeben.

Eine Förderung von bis zu 90% wird bei einzelnen Projekten in Aussicht gestellt, allerdings mit der Einschränkung „solange Geld vorhanden ist“. Bewerbungen weiterer Großprojekte, wie z.B. die Aachen-Soers und der Hockey-Park Mönchengladbach, sind bekannt.

Im ersten Schritt sind für den „Förderschwerpunkt Sportvorhaben“ für die Erstellung von Machbarkeitsstudien, Konzepten und Gutachten 5 Mio. € eingestellt.